

B e s c h l u s s p r o t o k o l l

über die 12. Sitzung des Kreistages Greiz am 26.09.2017

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

Ort: Förderschule der Lebenshilfe e. V. in Weida, Gräfenbrücker Straße 6a

Anwesend waren:

Landrat

Schweinsburg, Martina

Vorsitzender

Hemann, Andreas Dr. - Fraktion SPD

Schriftführer

Pohl, Uta

Fraktion CDU-Pro Kommune

Auer, Jens
Barnikow, Annerose
Beyer, Werner
Dietzsch, Jens
Dittmann, Kai
Fraatz, Tilo
Frantz, Jürgen
Grünler, Bernd Dr.
Heiland, Dietrich
Helmert, Gerhard
Höfer, Peter
Klügel, Heinz
Köber, Wolfram
Raffke, Gunnar
Schäfer, Ulli
Taubert, Christiane
Taubert, Volker
Täubert, Michael

Fraktion DIE LINKE

Jakat, Marlies
Jarling, Andrea
Müller, Karin
Ruderisch, André
Skibbe, Diana
Steiniger, Holger
Zipfel, Ines

ab 18:15 Uhr - TOP 5

Fraktion IWA-BIZ-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Geißler, Jens
Pampel, Petra

Fraktion SPD

Grüner, Gerd
Gündel, Wolfgang Dr.
Stieber, Mike
Wartenberg, Ines

Fraktionslos

Köckert, David
Kuhn, Michael Mathias

Fraktionslos

Lux, Frank

FDP

Bergner, Dirk

Nicht anwesend waren:**Fraktion CDU-Pro Kommune**

Emde, Volker	entschuldigt
Leutloff, Krimhild	entschuldigt (Urlaub)
Tischner, Christian	entschuldigt
Vogel, Volkmar	entschuldigt

Fraktion DIE LINKE

Grimm, Bernd	entschuldigt
--------------	--------------

Fraktion SPD

Watzek, Ines	entschuldigt
--------------	--------------

Fraktion IWA-BIZ-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Borek, Siegmund	entschuldigt (Urlaub)
Nerlich, Andreas	entschuldigt (krank)
Smieskol, Doris	entschuldigt
Zietan, Detlef	entschuldigt

Seitens des Landratsamtes nahmen an der Sitzung teil:**Büro Kreistag**

Frau Pohl
Frau Hoffmann
Frau Wagenknecht

Verwaltung

Frau Gensicke	Abteilungsleiter I
Herr Neunübel	Abteilungsleiter II
Herr Eigenrauch	Abteilungsleiter III

Herr Abicht	Amtsleiter Informationstechnik und Kommunikation
Frau Trillitzsch	Amtsleiter Rechnungsprüfungsamt
Frau Becker	Amtsleiter Kämmerei
Frau Illner	Amtsleiter Rechtsamt
Frau Dübler	Bereichsleiter Jobcenter
Herr Groß	Amtsleiter Untere Bauaufsichtsbehörde
Frau Jäger	Amtsleiter Kreisbauamt
Frau Zschiegner	Amtsleiter Umweltamt
Herr Täubert	Wirtschaftsreferent
Frau Roth	Pressereferent
Frau Wolf	Sachgebietsleiter Beteiligungsverwaltung/Wirtschaftsförderung

Der Vorsitzende des Kreistages stellt fest, dass die Einladung nebst Tagesordnung für die 12. Sitzung des Kreistages Greiz form- und fristgerecht zugegangen ist und der Kreistag zu Beginn der Sitzung mit 35 Kreistagsmitgliedern und der Landrätin beschlussfähig ist.

Anträge zur Änderung der Tagesordnung werden nicht gestellt. Der Vorsitzende des Kreistages stellt die Tagesordnung fest:

Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung des Beschlussprotokolls der 11. Sitzung des Kreistages am 20.06.2017
2. Anfragen
3. Informationen
- 3.1. Übergabe des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: 3000/2017
- 3.2. Beteiligungsbericht des Landkreises Greiz für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: 2934/2017
- 3.3. Bericht über den Vollzug der Beschlüsse des Kreistages
Vorlage: 2974/2017
4. Entlastung des Verwaltungsrates der Sparkasse Gera-Greiz für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: 2966/2017
5. Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der "Umwelt" Entsorgungs- und Straßenservice GmbH, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates
Vorlage: 2935/2017
6. Feststellung des Jahresabschlusses 2016, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates der Kreiskrankenhaus Ronneburg - Fachklinik für Geriatrie GmbH
Vorlage: 2936/2017
7. Entlastung des Aufsichtsrates der Pflegeheim Ronneburg GmbH für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: 2937/2017

- 8 . Errichtung eines Ersatzneubaus auf dem Gelände der Kreiskrankenhaus Ronneburg - Fachklinik für Geriatrie und Innere Medizin GmbH
Vorlage: 2938/2017
- 9 . Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH;
Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: 2939/2017
- 10 . Entlastung des Aufsichtsrates des Medizinischen Versorgungszentrums der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH - Poliklinik Greiz GmbH für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: 2940/2017
- 11 . Entlastung des Aufsichtsrates der Kreiskrankenhaus Schleiz GmbH für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: 2941/2017
- 12 . Billigung des Konzernabschlusses der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH zum 31.12.2016
Vorlage: 2942/2017
- 13 . Feststellung des Jahresabschlusses 2016, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates der PRG Personen- und Reiseverkehrs-GmbH Greiz
Vorlage: 2943/2017
- 14 . Feststellung des Jahresabschlusses 2016, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates der RVG Regionalverkehr Gera/Land GmbH
Vorlage: 2944/2017
- 15 . Feststellung des Jahresabschlusses 2016, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates der GRZ Service- und Verwaltungsgesellschaft mbH
Vorlage: 2945/2017
- 16 . Feststellung des Jahresabschlusses 2016, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates der DSV - Daseinsvorsorge Greiz GmbH
Vorlage: 2946/2017
- 17 . Feststellung des Jahresabschlusses 2016 des Eigenbetriebes Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Greiz (KSM); Entlastung der Werkleitung für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: 2951/2017
- 18 . Überplanmäßige Ausgaben im Deckungskreis 0064 (Grundsicherung, Hilfe zur Gesundheit, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten in Einrichtungen) in Höhe von insgesamt 545.000 Euro in verschiedenen Haushaltsstellen
Vorlage: 2976/2017
- 19 . Überplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2017 in der Haushaltsstelle 41230.73630 (Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Hilfe zur angemessenen Schulbildung) in Höhe von 115.600 Euro
Vorlage: 2977/2017

- 20 . Überplanmäßige Ausgaben im Deckungskreis 0047 (Hilfen zur Erziehung nach dem SGB VIII) in Höhe von insgesamt 1.277.600 Euro in verschiedenen Haushaltsstellen
Vorlage: 2978/2017

Öffentliche Sitzung

1 Genehmigung des Beschlussprotokolls der 11. Sitzung des Kreistages am 20.06.2017

Herr Steiniger hat folgende Beanstandungen zur Niederschrift der 11. Sitzung des Kreistages am 20.06.2017:

„Die erste bezieht sich auf Seite 5, Vorlage 2831/2017. Da steht im Protokoll, die Landrätin Frau Schweinsburg sowie die Kreistagsmitglieder und so weiter und so fort, haben an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen. Dann steht die Anfrage von Herrn Geißler drinnen. Und dann steht: Von der Landrätin wird auf die Zuständigkeit des Aufsichtsrates verwiesen.

Also wenn die Landrätin an der Beratung und Abstimmung nicht teilnimmt, kann sie nichts im Anschluss verweisen. Das heißt, dort müsste es, es hätte separat einzeln diskutiert werden müssen. Aber so wie es da drinnen steht, ist der Nachweis, dass sie also an der Beratung teilgenommen hat, erbracht. Und deswegen finden wir das Protokoll hier falsch.

Punkt 2 betrifft Seite 11 - Errichtung von Kreisverkehr-Anlagen - Antrag 2923/2017. Hier zu diesem Tagesordnungspunkt wurde ein Ergänzungsantrag gestellt durch den Herrn Bergner, was die Ortsumgehung Großebersdorf und die Landstraße 1083 betraf. Der Tagesordnungspunkt hieß ‚Einrichtung von Kreisverkehr-Anlagen an Unfallschwerpunkten‘. Der Ergänzungsantrag, der gemacht wurde, hat weder was, also mit Kreisverkehr-Anlagen nichts zu tun. Es hätte also, dieser Ergänzungsantrag hätte also nicht behandelt werden müssen, hätte als Dringlichkeitsantrag separat beantragt werden müssen. Ist nicht passiert. Deswegen beanstanden wir auch diesen Beschluss.

Und das nächste betrifft die Seite 13 - Der Beschluss zum Antrag 2925/2017 zur ‚Kreisgebietsreform‘. Dort fühle ich mich falsch wiedergegeben. Weil, ich habe den Antrag zurückgezogen und nicht beantragt, dass er abgesetzt wird. Sondern ich habe erklärt, dass ich den Antrag zurück ziehe. Da wir Einbringer dieses Antrages waren, haben wir jederzeit die Möglichkeit und das Recht, den Antrag zurück zu ziehen. Das haben wir gemacht. Es hätte also weder beraten noch abgestimmt werden dürfen. Auch dort sehen wir, dass gegen die geltende Thüringer Kommunalordnung verstoßen wurde und beanstanden hier das Protokoll, die Niederschrift.“

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Beanstandungen am Beschlussprotokoll vom 20.06.2017 von der Fraktion DIE LINKE in die Niederschrift der heutigen Sitzung aufgenommen und geprüft werden.

Beschluss 191/2017

Der Kreistag genehmigt die Niederschrift der 11. Sitzung des Kreistages Greiz am 20.06.2017 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
31 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen

2 Anfragen

Anfragen werden nicht gestellt.

3 Informationen

3.1 Übergabe des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2018

Zur heutigen Sitzung wurde den Kreistagsmitgliedern der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 übergeben. Die Landrätin informiert, dass der Haushaltsplan lediglich für ein Haushaltsjahr aufgestellt wurde.

Des Weiteren erhielten alle Kreistagsmitglieder auf Grund eines Urteils zur Kreisumlage eine Zusammenfassung der Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen der kreisangehörigen Gemeinden und Städte zur Festsetzung der Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2018. Diese Stellungnahmen dienen dazu, den Kreistag über den Stand der Haushalte der kreisangehörigen Gemeinden und Städte zu informieren. Sie ist keine Grundlage für eine Befassung mit den einzelnen Haushalten der kreisangehörigen Gemeinden und Städte im Kreistag.

3.2 Beteiligungsbericht des Landkreises Greiz für das Geschäftsjahr 2016

Vorlage: 2934/2017

Der Kreistag Greiz nimmt den Beteiligungsbericht des Landkreises Greiz für das Geschäftsjahr 2016 zur Kenntnis.

3.3 Bericht über den Vollzug der Beschlüsse des Kreistages

Vorlage: 2974/2017

Frau Skibbe nimmt Bezug auf die Beschlüsse des Kreistages vom 20.06.2017, worin die Fraktion DIE LINKE beauftragt wird, sich beim Freistaat Thüringen zu Themen Kreisverkehr-Anlagen, SuedOstLink und Windenergie einzusetzen. Sie berichtet, dass die Ministerien darüber informiert wurden, dass diese Anträge vorliegen. Um eine Antwort erarbeiten zu können, sollen nun von der Kreisverwaltung diese Anträge mit einem entsprechenden Schreiben den Ministerien zugesandt werden.

Der Kreistag nimmt die Informationsvorlage zum Vollzug der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Kreistages zur Kenntnis.

4 Entlastung des Verwaltungsrates der Sparkasse Gera-Greiz für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: 2966/2017

Die Landrätin, Martina Schweinsburg sowie die Kreistagsmitglieder Jürgen Frantz und Dr. Andreas Hemmann sind als Mitglieder des Verwaltungsrates persönlich beteiligt und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss 192/2017

Der Kreistag beschließt die Entlastung des Verwaltungsrates der Sparkasse Gera-Greiz für das Geschäftsjahr 2016.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
31 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen
3 Beteiligte

5 Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der "Umwelt" Entsorgungs- und Straßenservice GmbH, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates
Vorlage: 2935/2017

Die Landrätin, Martina Schweinsburg sowie die Kreistagsmitglieder Gerhard Helmert, Jürgen Frantz, Wolfram Köber sind zu Ziffer 3 der Beschlussvorlage als Mitglieder des Aufsichtsrates persönlich beteiligt und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Vom Vorsitzenden wird zu Protokoll gegeben, dass nachfolgende Anmerkungen von Herrn Geißler in die Niederschrift aufgenommen werden.

Herr Geißler macht folgende Ausführungen: „Ich muss erst einmal eine prinzipielle Frage stellen. Frau Schweinsburg, soweit mir bekannt ist, läuft gegen sie ein Strafermittlungsverfahren. Hier ist für mich die Frage, ob sie bei diesen Themen, was Herrn Rieß betrifft, was die PRG und RVG betrifft, hier nicht befangen sind. Herr Präsident, ich würde sie bitten, das prüfen zu lassen. Weil die Befangenheit ist hier aus meiner Sicht ziemlich eindeutig.“

Herr Steiniger hat folgende Frage: „Aus der Beschlussvorlage geht hervor, dass eine Beschlussfassung erfolgte mit sofortiger Beurlaubung des Geschäftsführers und Erteilung Hausverbote und Herausgabe aller Unterlagen. Zu welchem Zeitpunkt ist dieser erfolgt, diese Beschlussfassung?“

Das Datum wird dieser Niederschrift beigelegt.

Beschluss 193/2017

Der Kreistag beschließt, den Vertreter des Gesellschafters zu ermächtigen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der geprüfte Jahresabschluss 2016 der „Umwelt“ Entsorgungs- und Straßenservice GmbH wird mit einer Bilanzsumme von 3.299.779,08 EUR und einem Bilanzgewinn in Höhe von 1.476.267,26 EUR festgestellt.
2. Der sich aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 213.133,89 EUR und dem Gewinnvortrag ergebende Bilanzgewinn in Höhe von 1.476.267,26 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
26 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
6 Enthaltungen

3. Dem Aufsichtsrat der „Umwelt“ Entsorgungs- und Straßenservice GmbH wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
23 Ja-Stimmen
2 Nein
8 Enthaltungen
4 Beteiligte

6 Feststellung des Jahresabschlusses 2016, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates der Kreiskrankenhaus Ronneburg - Fachklinik für Geriatrie GmbH Vorlage: 2936/2017

Die Landrätin, Martina Schweinsburg sowie die Kreistagsmitglieder André Ruderisch und Ines Wartenberg sind zu Ziffer 4 der Beschlussvorlage als Mitglieder des Aufsichtsrates persönlich beteiligt und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss 194/2017

Der Kreistag beschließt, den Vertreter des Gesellschafters zu ermächtigen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der geprüfte Jahresabschluss 2016 der Kreiskrankenhaus Ronneburg - Fachklinik für Geriatrie GmbH wird mit einer Bilanzsumme von 21.828.692,76 Euro, einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.015.930,24 Euro und einem Bilanzgewinn von 0,00 Euro festgestellt.
2. Der erzielte Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2016 in Höhe von 1.015.930,24 Euro wird in die Gewinnrücklage eingestellt, es verbleibt ein Bilanzgewinn von 0,00 Euro.

3. Die Gesellschafterversammlung beschließt, aus den Gewinnrücklagen im Geschäftsjahr 2017 einen Betrag in Höhe von 350.000,00 Euro unter der Voraussetzung der zeitnahen, ausschließlichen und unmittelbaren Verwendung steuerbegünstigter Zwecke zu entnehmen und an den Gesellschafter Landkreis Greiz auszuschütten.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
37 Ja-Stimmen

4. Dem Aufsichtsrat der Kreiskrankenhaus Ronneburg - Fachklinik für Geriatrie GmbH wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
32 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen
3 Beteiligte

**7 Entlastung des Aufsichtsrates der Pflegeheim Ronneburg GmbH für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: 2937/2017**

Die Landrätin, Martina Schweinsburg sowie die Kreistagsmitglieder André Ruderisch und Ines Wartenberg sind als Mitglieder des Aufsichtsrates persönlich beteiligt und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss 195/2017

Der Kreistag beschließt, den Vertreter des Gesellschafters der Kreiskrankenhaus Ronneburg – Fachklinik für Geriatrie GmbH zu ermächtigen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Aufsichtsrat der Pflegeheim Ronneburg GmbH wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
32 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen
3 Beteiligte

**8 Errichtung eines Ersatzneubaus auf dem Gelände der Kreiskrankenhaus Ronneburg - Fachklinik für Geriatrie und Innere Medizin GmbH
Vorlage: 2938/2017**

Beschluss 196/2017

Der Kreistag Greiz beschließt und ermächtigt den Vertreter des Landkreises Greiz, in der Gesellschafterversammlung der Kreiskrankenhaus Ronneburg – Fachklinik für Geriatrie GmbH, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Die Kreiskrankenhaus Ronneburg – Fachklinik für Geriatrie GmbH wird beauftragt, einen Ersatzneubau auf dem Gelände des Kreiskrankenhauses zu errichten mit einem geschätzten Kostenrahmen von 7,5 Mio. Euro.

2. Die Kreiskrankenhaus Ronneburg – Fachklinik für Geriatrie GmbH wird beauftragt, den dazu notwendigen Finanzmittelbedarf in Höhe von 7,5 Mio. Euro aus den vorhandenen Gewinnrücklagen der Gesellschaft zu entnehmen.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
35 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

**9 Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH;
Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: 2939/2017**

Die Landrätin, Martina Schweinsburg sowie die Kreistagsmitglieder Jürgen Frantz, Christiane Taubert, Heinz Klügel und Dr. Andreas Hemmann sind zu Ziffer 3 der Beschlussvorlage als Mitglieder des Aufsichtsrates persönlich beteiligt und nehmen an der Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss 197/2017

Der Kreistag beschließt, den Vertreter des Gesellschafters zu ermächtigen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der geprüfte Jahresabschluss 2016 der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH wird mit einer Bilanzsumme in Höhe von 56.678.678,57 Euro und einem Jahresüberschuss in Höhe von 265.469,12 Euro festgestellt.

2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 265.469,12 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
33 Ja-Stimmen
4 Enthaltungen

3. Dem Aufsichtsrat der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
23 Ja-Stimmen
9 Enthaltungen
5 Beteiligte

10 Entlastung des Aufsichtsrates des Medizinischen Versorgungszentrums der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH - Poliklinik Greiz GmbH für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: 2940/2017

Die Landrätin, Martina Schweinsburg sowie die Kreistagsmitglieder Jürgen Frantz, Christiane Taubert, Heinz Klügel und Dr. Andreas Hemmann sind als Mitglieder des Aufsichtsrates persönlich beteiligt und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss 198/2017

Der Kreistag beschließt, den Vertreter des Gesellschafters der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH zu ermächtigen, nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Dem Aufsichtsrat des Medizinischen Versorgungszentrums der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH – Poliklinik Greiz GmbH wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
27 Ja-Stimmen
5 Enthaltungen
5 Beteiligte

11 Entlastung des Aufsichtsrates der Kreiskrankenhaus Schleiz GmbH für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: 2941/2017

Die Landrätin, Martina Schweinsburg sowie die Kreistagsmitglieder Jürgen Frantz, Christiane Taubert, Heinz Klügel und Dr. Andreas Hemmann sind als Mitglieder des Aufsichtsrates persönlich beteiligt und nehmen an der Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss 199/2017

Der Kreistag beschließt, den Vertreter des Gesellschafters der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH zu ermächtigen, nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Dem Aufsichtsrat der Kreiskrankenhaus Schleiz GmbH wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
23 Ja-Stimmen
9 Enthaltungen
5 Beteiligte

12 Billigung des Konzernabschlusses der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH zum 31.12.2016
Vorlage: 2942/2017

Beschluss 200/2017

Der Kreistag beschließt, den Vertreter des Gesellschafters zu ermächtigen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der geprüfte Konzernabschluss 2016 der Kreiskrankenhaus Greiz GmbH wird mit einer Bilanzsumme in Höhe von 72.882.785,93 Euro und einem Konzernjahresüberschuss in Höhe von 67.520,46 Euro gebilligt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
28 Ja-Stimmen
9 Enthaltungen

13 Feststellung des Jahresabschlusses 2016, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates der PRG Personen- und Reiseverkehrs-GmbH Greiz
Vorlage: 2943/2017

Die Landrätin, Martina Schweinsburg sowie die Kreistagsmitglieder Jens Auer, Dr. Bernd Grünler, Frank Lux und Dirk Bergner sind zu Ziffer 3 der Beschlussvorlage als Mitglieder des Aufsichtsrates persönlich beteiligt und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Im Rahmen der Beratung werden folgende Anträge gestellt und vom Vorsitzenden zur Abstimmung gestellt:

Beschluss 201/2017 Antrag Herr Geißler - Rederecht Geschäftsführerin

Der Geschäftsführerin wird Rederecht zum Tagesordnungspunkt erteilt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit abgelehnt

Beschluss 202/2017 GOA Herr Täubert - Ende der Debatte

Der Kreistag beschließt Ende der Debatte.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen

Beschluss 203/2017

Der Kreistag Greiz beschließt, den Vertreter des Gesellschafters zu ermächtigen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der geprüfte Jahresabschluss 2016 der PRG Personen- und Reiseverkehrs GmbH Greiz wird mit einer Bilanzsumme von 4.588.459,87 Euro und einem Jahresfehlbetrag von 360.344,30 Euro festgestellt.

2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 360.344,30 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
27 Ja-Stimmen
7 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

3. Dem Aufsichtsrat der PRG Personen- und Reiseverkehrs GmbH Greiz wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
21 Ja-Stimmen
8 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen
5 Beteiligte

**14 Feststellung des Jahresabschlusses 2016, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates der RVG Regionalverkehr Gera/Land GmbH
Vorlage: 2944/2017**

Die Landrätin, Martina Schweinsburg sowie die Kreistagsmitglieder Jens Auer, Dr. Bernd Grünler, Frank Lux und Dirk Bergner sind zu Ziffer 3 der Beschlussvorlage als Mitglieder des Aufsichtsrates persönlich beteiligt und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss 204/2017

Der Kreistag Greiz beschließt, den Vertreter des Gesellschafters zu ermächtigen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der geprüfte Jahresabschluss 2016 der RVG Regionalverkehr Gera/Land GmbH wird mit einer Bilanzsumme von 2.741.817,43 Euro und einem Jahresfehlbetrag von 38.393,20 Euro festgestellt.

2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 38.393,20 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
24 Ja-Stimmen
10 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

3. Dem Aufsichtsrat der RVG Regionalverkehr Gera/Land GmbH wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
19 Ja-Stimmen
10 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen
5 Beteiligte

15 Feststellung des Jahresabschlusses 2016, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates der GRZ Service- und Verwaltungsgesellschaft mbH

Vorlage: 2945/2017

Die Landrätin, Martina Schweinsburg sowie die Kreistagsmitglieder Jens Auer, Dr. Bernd Grünler, Frank Lux und Dirk Bergner sind zu Ziffer 4 der Beschlussvorlage als Mitglieder des Aufsichtsrates persönlich beteiligt und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss 205/2017

Der Kreistag Greiz beschließt, den Vertreter des Gesellschafters zu ermächtigen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der geprüfte Jahresabschluss 2016 der GRZ Service- und Verwaltungsgesellschaft mbH wird mit einer Bilanzsumme in Höhe von 180.680,69 Euro und einem Bilanzgewinn in Höhe von 20.993,92 Euro festgestellt.

2. Vom erzielten Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2016 in Höhe von 11.482,11 Euro wird ein Betrag von 5.741,05 Euro in die satzungsmäßige Rücklage gemäß § 16 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrages eingestellt.

3. Der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von 20.993,92 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
26 Ja-Stimmen
8 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

4. Dem Aufsichtsrat der GRZ Service- und Verwaltungsgesellschaft mbH wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
21 Ja-Stimmen
8 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen
5 Beteiligte

16 Feststellung des Jahresabschlusses 2016, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates der DSV - Daseinsvorsorge Greiz GmbH
Vorlage: 2946/2017

Die Landrätin, Martina Schweinsburg sowie die Kreistagsmitglieder Jens Auer, Dr. Bernd Grünler, Frank Lux und Dirk Bergner sind zu Ziffer 3 der Beschlussvorlage als Mitglieder des Aufsichtsrates persönlich beteiligt und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss 206/2017

Der Kreistag Greiz beschließt, den Vertreter des Gesellschafters zu ermächtigen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der geprüfte Jahresabschluss 2016 der DSV - Daseinsvorsorge Greiz GmbH wird mit einer Bilanzsumme in Höhe von 410.048,74 Euro und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 999,87 Euro festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 999,87 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
27 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
9 Enthaltungen

3. Dem Aufsichtsrat der DSV - Daseinsvorsorge Greiz GmbH wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
22 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
9 Enthaltungen
5 Beteiligte

17 Feststellung des Jahresabschlusses 2016 des Eigenbetriebes Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Greiz (KSM); Entlastung der Werkleitung für das Geschäftsjahr 2016 Vorlage: 2951/2017

(Herr Helmert verlässt die Sitzung, es sind 36 stimmberechtigte Kreistagsmitglieder anwesend.)

Beschluss 207/2017

Der Kreistag beschließt:

1. Der geprüfte Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Kreisstraßenmeisterei Greiz wird mit einer Bilanzsumme von 2.032.604,29 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 276.795,16 EUR festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 276.795,16 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Dem Werkleiter des Eigenbetriebes Kreisstraßenmeisterei Greiz, Herrn Jochen Eidner, und dem stellvertretenden Werkleiter, Herrn Torsten Wagner, wird für den Zeitraum vom 01.01. – 30.06.2016 Entlastung erteilt.

4. Dem Werkleiter des Eigenbetriebes Kreisstraßenmeisterei Greiz, Herrn Torsten Wagner, und dem stellvertretenden Werkleiter, Herrn Tino Kebisch, wird für den Zeitraum vom 01.07. – 31.12.2016 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
34 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

**18 Überplanmäßige Ausgaben im Deckungskreis 0064 (Grundsicherung, Hilfe zur Gesundheit, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten in Einrichtungen) in Höhe von insgesamt 545.000 Euro in verschiedenen Haushaltsstellen
Vorlage: 2976/2017**

Beschluss 208/2017

Der Kreistag Greiz beschließt überplanmäßige Ausgaben im Deckungskreis 0064 (Grundsicherung, Hilfe zur Gesundheit, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten in Einrichtungen) in Höhe von insgesamt 545.000 € in folgenden Haushaltsstellen:

1.	41258.74651	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen – Leistungen in anerkannten Werkstätten § 43 SGB IX	130.000 €
2.	41288.74660	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen – Wohnheimkosten (ohne WfbM)	135.000 €
3.	41288.74661	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen – Wohnheimkosten (nur WfbM)	150.000 €
4.	41288.74682	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen – Tagesstrukturierung in Wohn- und Pflegeheimen	130.000 €

Die Deckung erfolgt im Rahmen der ausgesprochenen haushaltswirtschaftlichen Sperre nach § 28 ThürGemHV.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
33 Ja-Stimmen
3 Enthaltungen

**19 Überplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2017 in der Haushaltsstelle 41230.73630 (Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Hilfe zur angemessenen Schulbildung) in Höhe von 115.600 Euro
Vorlage: 2977/2017**

Beschluss 209/2017

Der Kreistag Greiz beschließt für das Haushaltsjahr 2017 eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 41230.73630 (Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Hilfe zur angemessenen Schulbildung) in Höhe von 115.600 €.

Die Deckung erfolgt im Rahmen der ausgesprochenen haushaltswirtschaftlichen Sperre nach § 28 ThürGemHV.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
33 Ja-Stimmen
3 Enthaltungen

**20 Überplanmäßige Ausgaben im Deckungskreis 0047 (Hilfen zur Erziehung nach dem SGB VIII) in Höhe von insgesamt 1.277.600 Euro in verschiedenen Haushaltsstellen
Vorlage: 2978/2017**

Beschluss 210/2017

Der Kreistag Greiz beschließt überplanmäßige Ausgaben im Deckungskreis 0047 (Hilfen zur Erziehung nach dem SGB VIII) in Höhe von insgesamt 1.277.600 € in den folgenden Haushaltsstellen:

1.	45340.77100	Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder – Unterbringungskosten	133.700 €
2.	45540.41600	Sozialpädagogische Familienhilfe – Beschäftigungsentgelte	249.900 €
3.	45570.77000	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen – Unterbringungskosten	207.800 €
4.	45590.76290	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche außerhalb von Einrichtungen	521.100 €
5.	45590.77000	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche innerhalb von Einrichtungen	165.100 €

Die Deckung erfolgt im Rahmen der ausgesprochenen haushaltswirtschaftlichen Sperre nach § 28 ThürGemHV.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
33 Ja-Stimmen
3 Enthaltungen

Dr. Andreas Hemmann
Vorsitzender des Kreistages

Uta Pohl
SGL Büro Kreistag